

Haben Sie weitergehende Fragen, dann kontaktieren Sie uns:

**Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz**

Hinterer Bleiche 34 | 55116 Mainz  
Tel.: (06131) 208 2449 | Fax: (06131) 208 2497  
E-Mail: [poststelle@datenschutz.rlp.de](mailto:poststelle@datenschutz.rlp.de)  
Internet: [www.datenschutz.rlp.de](http://www.datenschutz.rlp.de)

Ergänzend zu den Schülerworkshops bietet sich die Durchführung eines für die Schulen ebenfalls kostenlosen Elternnachmittags oder Elternabends an. Dieses Angebot ist Teil des 10-Punkte-Programms der Landesregierung „**Medienkompetenz macht Schule**“ und kann über <http://eltern.medienkompetenz.rlp.de> gebucht werden.

**Folgende Themen werden dabei angeboten:**

■ **Kommunizieren und präsentieren**

Chat und Instant Messaging; Soziale Netzwerke; Web 2.0: Vernetzte Lebenswelten; Digitaler Spaß – Digitale Gewalt; Datenverantwortung

■ **Spielen**

Trends und Aktuelles; Konsolen, mobile und PC-Spiele; Wirkungen: Von der positiven Faszinationskraft zur exzessiven Nutzung

■ **Einkaufen, runterladen und tauschen**

Kostenfallen und Abmahnungen; Handy- und Smartphonennutzung; Tauschbörsen

■ **Kinder und Medien**

Nutzungsverhalten; kindgerechte Webseiten und Portale; Kindersuchmaschinen; menschliche Regeln und technische Filter

Vor allem das Thema „Cybermobbing“ löste große Betroffenheit und Redebedarf aus.

Workshop in Berufsschulklasse,  
BBS Bernkastel Kues

Weitere Informationen und Hinweise zum Thema „**Umgang mit persönlichen Daten im Internet**“ erhalten Sie auf der Jugendseite des Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz unter <http://www.datenschutz.rlp.de>.



# Datenschutz aus erster Hand

## Mit Datenschützern lernen

GESTALTUNG: PETRA LOUIS | MAINZ



Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz

# Datenschutz aus erster Hand

## Mit Datenschützern lernen

Angesichts der zunehmenden Nutzung von Web 2.0-Angeboten wie Facebook, Twitter, wikis, etc. ist der Datenschutz nicht mehr nur eine Frage von Gesetz und Technik; es geht vielmehr darum, ihn auch als Erziehungs- und Bildungsaufgabe zu begreifen und zu praktizieren.

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz (LfDI) bietet daher seit dem Schuljahr 2010/2011 in Abstimmung mit dem Bildungs- und dem Verbraucherschutzministerium den Schulen in Rheinland-Pfalz Schülerworkshops zum Thema „**Datenverantwortung und Datenschutz**“ an.

Die Workshops werden von externen Referentinnen und Referenten durchgeführt, die vom LfDI geschult und mit speziellen Materialien ausgestattet werden. Sie sind auf eine Dauer von 4 Unterrichtsstunden angelegt. Das Angebot ist **für die Schulen kostenlos**.

Auch im Schuljahr 2012/2013 wird das Projekt weitergeführt und durch die Einbeziehung der Grundschulen sogar ausgebaut. Hierfür wurde ein eigenes pädagogisches Konzept für die Klassenstufe 4 erarbeitet. Statt der vorgesehenen vier Schulstunden ist in diesem Bereich ein verkürzter zweistündiger Workshop vorgesehen.

### Standardmäßig werden in den Workshops folgende Inhalte vermittelt:

- Bedeutung und Verlust von Privatsphäre
- Datenschutz als Bürgerrecht
- Online-Ethik, Cybermobbing
- Die Welt von Google, Facebook und Co.
- Fragen des Selbst-Datenschutzes
- aktuelle datenschutzrechtliche und datenschutzpolitische Themen.

Im Grundschulbereich erfolgen altersgerechte Anpassungen.

Thematische Schwerpunkte können jedoch mit der Referentin/dem Referenten nach den Bedürfnissen vor Ort abgestimmt werden. Beispielsweise wurde im Bereich der Sekundarstufe II gewünscht, zu Smartphones und Apps Informationen zu erhalten. Das Angebot wurde daraufhin entsprechend erweitert.

Bislang wurden an fast 130 weiterführenden Schulen rund 500 Workshops durchgeführt und auf diese Weise mehr als 10 000 Schülerinnen und Schüler erreicht. Weitere 300 Workshops sind bereits für das laufende Schuljahr fest vereinbart, 24 davon in Grundschulen. Die Reaktion der Schulen auf dieses Angebot ist durchweg positiv. Viele Schulen bekunden nach der Durchführung des Workshops Interesse an Folgeveranstaltungen.

### Möchten Sie das Angebot auch für Ihre Schule nutzen?

Auf unserer Internetseite steht Ihnen hierzu unter <https://www.datenschutz.rlp.de/de/schuelerworkshop.php> ein entsprechendes Webformular zur Verfügung. Wir stellen dann den Kontakt zu einer Referentin oder zu einem Referenten her, mit der/dem Sie organisatorische und inhaltliche Einzelheiten besprechen können.

Die Schüler waren sehr interessiert und haben mit großem Elan mitgemacht.

Workshop in der 8. Klasse,  
St. Matthias Hauptschule Bitburg

Sinnvolle und lehrreiche Veranstaltung. Es sollte von dieser Art noch mehr Vorträge geben!

Workshop in der 8. Klasse,  
Konrad Adenauer Realschule Landau

Veranstaltung sehr gut auf die Zieleruppe abgestimmt

Workshop in der 9. Klasse,  
Sophie Scholl Schule BBS II, Mainz

Themen und Vorträge waren gut abgestimmt und zeitlich gut koordiniert. Prima!

Workshop in der 6. Klasse,  
Gymnasium Birkenfeld

Schüler waren sehr motiviert und mit Interesse dabei.

Workshop in der Oberstufe  
der Förderschule am Alserberg Wissen